

OUCH!

IN DIESER AUSGABE...

- Automatische Vervollständigung
- Auf E-Mails antworten
- E-Mail-Verteiler
- Gefühle und Privatsphäre

E-Mail Verhaltensregeln

Überblick

E-Mails sind immer noch einer der wichtigsten Kommunikationswege in unserem privaten und beruflichen Leben. Durch die Nutzung von E-Mail können wir uns aber auch das Leben schwer machen. In dieser Ausgabe wollen wir auf die häufigsten Fehler im täglichen Umgang mit E-Mails eingehen und zeigen, wie man diese vermeiden kann.

Gastautor

Robert M. Lee ist CEO und Gründer von Dragos. Er ist außerdem ein zertifizierter Ausbilder des SANS Instituts und der Autor der Kurse FOR578 - „Cyber Threat Intelligence“ und ICS515 - „ICS/SCADA Active Defense and Incident Response“. Sie können ihm auf Twitter unter [@RobertMLee](#) folgen.

Automatische Vervollständigung

Die automatische Vervollständigung ist ein Merkmal, dass man in fast allen gängigen E-Mail Programmen vorfindet. Wenn Sie den Namen der Person, der Sie eine Nachricht schicken wollen eingeben, wird das E-Mail Programm die Adresse automatisch vorschlagen. Somit müssen Sie sich die E-Mail Adressen Ihrer Kontakte nicht merken, nur deren Namen. Leider ist dies auch ein Nachteil, da mehrere Kontakte eventuell den gleichen oder einen ähnlichen Namen haben und somit die Gefahr besteht, dass die automatische Vervollständigung die falsche E-Mail Adresse auswählt. Ein Beispiel: Sie wollen eine E-Mail an Ihren Kollegen „Max Müller“ aus der Finanzabteilung Ihrer Firma schicken, jedoch trägt die automatische Vervollständigung die Adresse Ihres Nachbarn „Max Freund“ ein, da dessen Nachname im Alphabet vor Müller kommt. Somit senden Sie vertrauliche Daten an nicht dafür berechnigte Personen. Um sich davor zu schützen, sollten Sie den Namen und die E-Mail Adresse des Empfängers nochmals überprüfen, bevor Sie „Senden“ drücken.

Auf E-Mails antworten

Typischerweise trägt man die Empfänger in das „An:“ Feld ein, aber die meisten E-Mail Programme haben zwei weitere Optionen „Cc:“ und „Bcc:“. „Cc“ steht für „Carbon Copy“ (dt. ‚Durchschlag‘ oder ‚Kopie‘), was soviel bedeutet wie: der Empfänger soll in Kopie und informiert bleiben. „Bcc“ steht indes für „Blind Carbon Copy“ (dt. Blindkopie), was ähnlich zu „Cc“ ist, jedoch können die anderen Empfänger nicht sehen wer per Blindkopie angeschrieben wurde. Beide Optionen können Ihnen Schwierigkeiten bereiten. Wenn Ihnen jemand eine E-Mail geschickt hat und weitere Empfänger in „Cc“ sind, dann müssen Sie entscheiden, ob Sie nur dem Sender oder jedem der in Kopie war antworten wollen. Wenn Ihre Antwort vertraulich ist, werden Sie wahrscheinlich nur dem Absender antworten wollen. In diesem Fall sollten Sie vermeiden, die Funktion „Allen antworten“ zu nutzen. Bei „Bcc“ stehen Sie vor einem anderen Problem. Wenn Sie eine vertrauliche

E-Mail Verhaltensregeln

E-Mail verschicken, kann es unter Umständen sein, dass sie eine für die anderen Empfänger unsichtbare Kopie an Ihren Chef schicken wollen indem sie „Bcc“ nutzen. Wenn Ihr Chef dann jedoch für die Antwort die Option „Allen antworten“ nutzt, fällt den anderen Empfängern auf, dass Sie Ihren Chef heimlich ankopiert haben. Wenn Sie also eine Mail per „Bcc“ erhalten haben, antworten sie nicht allen Empfängern, sondern nur dem Absender.

E-Mail-Verteiler

Als E-Mail-Verteiler (auch E-Mail-Verteilerliste, oft nur Verteilerliste) bezeichnet man im Computerumfeld ein einfaches Mittel zur Gruppen-Kommunikation, welches auf Mehrfach-Adressierung einer E-Mail an mehrere E-Mailadressen beruht. Nehmen wir als E-Mail-Verteiler beispielsweise `verteiler@beispiel.de`. Wenn Sie eine E-Mail an diese Adresse schicken, bekommen diese alle im Verteiler hinterlegten Empfänger, unter Umständen sind dies hunderte oder gar tausende Personen. Seien Sie also vorsichtig, was Sie an E-Mail-Verteiler senden, da viele Personen diese Information empfangen können. Geben Sie auch Acht, wenn Sie auf eine E-Mail antworten, die Sie über einen E-Mail-Verteiler bekommen haben. Möglicherweise wollen Sie nur dem Absender antworten, aber hinter der Adresse des E-Mail-Verteilers befinden sich möglicherweise tausende Empfänger, die nun Ihre private E-Mail lesen können. Im Zusammenspiel mit der automatischen Vervollständigung kann es auch zu Problemen kommen. In der Absicht Ihrem Kollegen Jens mit der Adresse `jens@beispiel.de` eine E-Mail zu schreiben, kann diese durch die automatische Vervollständigung an den von Ihnen genutzten E-Mail-Verteiler `jena@beispiel.de` gesendet werden.

Gefühle & Emotionen

Versenden Sie nie E-Mails, wenn Sie emotional aufgewühlt sind. Wenn Sie in einem emotional bewegten Zustand sind, könnte diese E-Mail Schaden für Ihre Zukunft verursachen und eventuell Freundschaften zerstören oder Sie sogar die Arbeitsstelle kosten. Nehmen Sie sich daher lieber einen Moment Zeit und sammeln Sie Ihre Gedanken. Wenn Sie dennoch Ihrem Frust freien Lauf lassen wollen, dann öffnen Sie ein Textprogramm (z.B. Microsoft Word) und schreiben Sie darin nieder, was Sie gerade denken. Machen Sie dann eine Pause und gehen Sie zum Beispiel eine Tasse Kaffee holen. Wenn Sie dann zurück an Ihrem Platz sind, löschen Sie den Text und fangen nochmal von vorne an. Besser noch, nehmen Sie den Telefonhörer in die Hand und sprechen Sie mit der Person die Ihnen die E-Mail geschrieben hat oder suchen Sie das



Wenn Sie E-Mails als Kommunikationsmittel nutzen, können Sie selbst Ihr schlimmster Feind werden. Gehen Sie mit Bedacht vor und überprüfen Sie, was und wem Sie etwas senden, bevor Sie auf „Senden“ drücken.

E-Mail Verhaltensregeln

direkte Gespräch Angesicht zu Angesicht, sofern möglich. Es ist schwierig Ihren Tonfall oder Ihre Absicht aus einer E-Mail zu entnehmen, per Telefon oder Auge in Auge könnte die Nachricht besser aufgenommen werden.

Privatsphäre

Bitte bedenken Sie, dass die traditionelle E-Mail kaum Schutz der Privatsphäre bietet, jeder der Zugriff auf Ihre E-Mails erlangt kann diese auch lesen. Vergleichen Sie E-Mails mit Postkarten, sobald Sie diese abgeschickt haben, haben Sie die Kontrolle darüber verloren und können diese nicht mehr zurücknehmen. Ihre E-Mail kann ganz einfach an andere Personen weitergeleitet, in öffentlichen Foren veröffentlicht, per Gerichtsbeschluss zugänglich gemacht oder nach einem Angriff auf einen Server verteilt werden. Wenn Sie etwas wirklich Privates kommunizieren wollen, greifen Sie zum Telefonhörer. Denken Sie daran, in manchen Ländern können E-Mails in einem Gerichtsverfahren als Beweismittel herangezogen werden. Zu guter Letzt sollten Sie beim Versenden von E-Mails mit Ihrem Arbeitsplatzrechner beachten, dass Ihr Arbeitgeber dies überwachen könnte und bei der Nutzung der Firmen-E-Mail Infrastruktur sogar lesen kann. Sprechen Sie mit Ihrem Vorgesetzten, Betriebsrat oder Datenschutzbeauftragten, wenn Sie Fragen zum Thema Privatsphäre bei der E-Mail Kommunikation am Arbeitsplatz haben.

Weiterführende Informationen

Phishing: <https://securingthehuman.sans.org/ouch/2015#december2015>
Little Bobby Comics (englisch): <http://www.littlebobbycomic.com/projects/week-52/>
Tägliche Sicherheitshinweise (englisch): <https://www.sans.org/tip-of-the-day>

Informieren Sie Sich

Abonnieren Sie den monatlichen OUCH! Security Awareness Newsletter, greifen Sie auf die OUCH! Archive zu und lernen Sie mehr über SANS Security Awareness Angebote unter securingthehuman.sans.org/ouch/archives.

Deutsche Ausgabe

Diese OUCH! Ausgabe wurde von Marek Kreul und René Wiedewilt aus dem Englischen übersetzt. Beide arbeiten für das CERT eines DAX-Konzerns und haben sich auf IT-Forensik spezialisiert. Sie haben langjährige Erfahrung im Bereich IT-Sicherheit und sind mehrfach GIAC zertifiziert.

OUCH! wird durch das SANS Securing The Human Programm herausgegeben und unter der [Creative Commons BY-NC-ND 4.0 Lizenz](https://creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/4.0/) vertrieben. Die Erlaubnis zur Weitergabe dieses Newsletters oder Verwendung in einem Weiterbildungsprogramm wird gewährt, solange der Newsletter unverändert bleibt. Für Übersetzungen und weitere Informationen kontaktieren Sie bitte ouch@securingthehuman.org.

Redaktionsleitung: Bill Wyman, Walt Scrivens, Phil Hoffman, Bob Rudis, Cheryl Conley



securingthehuman.sans.org/blog



[/securethehuman](https://securethehuman)



[@securethehuman](https://twitter.com/securethehuman)



securingthehuman.sans.org/gplus